



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Bernburg (Unfall mit Personenschaden)

Am Freitagvormittag befuhr eine 68-jährige Bernburgerin die Annenstraße, aus Richtung Talstadt kommend. Im Einmündungsbereich Friedrichstraße musste diese verkehrsbedingt abbremsen. Dies bemerkte die 46-jährige Fahrzeugführerin, im Nachfolgeverkehr, nicht und fuhr auf den PKW der vorausfahrenden auf. In Folge des Aufpralles wurde die 46-jährige Bernburgerin leicht verletzt, konnte aber glücklicher Weise nach ambulanter Versorgung das Krankenhaus wieder verlassen. Der auffahrende PKW war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Aschersleben (Versuchter Diebstahl aus Kraftfahrzeug)

Am Freitag bemerkte die Fahrzeugbesitzerin eines Peugeot, gegen 12:15 Uhr, dass die Scheibe der Fahrertür eingeschlagen wurde. Das Fahrzeug war während der Nachtstunden auf dem frei zugänglichen Parkplatz hinter einem Schnellrestaurant, im Bereich Güstener Straße, abgeparkt. In das Fahrzeug gelangte die unbekannte Täterschaft nicht. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet in diesem Zusammenhang um mögliche Zeugenhinweise zum Tatgeschehen und zur Täterschaft.

Bernburg (Verkehrsunfall mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort)

Am Freitag wurde bei der Polizei ein Verkehrsunfall angezeigt, nach welchem sich der Verursacher pflichtwidrig entfernt hatte. Der PKW war im Zeitraum von 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr im Bereich Neue Straße abgeparkt. Als die 50-jährige Nutzerin zu diesem zurückkehrte, stellte sie Beschädigungen im Bereich des vorderen linken Stoßfängers und Kotflügels fest. Im Rahmen der Unfallaufnahme konnten augenscheinliche grünfarbene Fremdlackspuren gesichert werden. Die Polizei sucht auch hier nach möglichen Zeugen, welche zum Unfallgeschehen Angaben tätigen können.

Könnern/ Beesedau (Brand eines ehemaligen Bahnhofsgebäudes)

In den frühen Samstagmorgenstunden wurden Polizei und Feuerwehrkräfte auf Grund eines gemeldeten Brandgeschehens alarmiert. Bei Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand das leerstehende Gebäude, im Bereich Zoll, bereits im Vollbrand. Zur

Brandbekämpfung kamen sechs Ortsfeuerwehren zum Einsatz. Das Objekt brannte komplett aus. Nach ersten Erkenntnissen kann die Brandausbruchsstelle auf den Dachbereich eingegrenzt werden. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Nach ersten Einschätzungen ist an dem Objekt, welches bereits seit mehreren Jahren leer steht, ein Schaden im unteren fünfstelligen Bereich entstanden.

Aschersleben (**Sachbeschädigung in Gartenanlage**)

Vermutlich in den Nachtstunden zum Samstag verschaffte sich derzeit unbekannte Täterschaft durch Übersteigen des Zaunes Zutritt zu einer Gartenanlage in der Oberstraße. In zwei Gartenparzellen wurden ein Blumenkasten und Solarleuchten beschädigt/ zerstört. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt tatrelevante Zeugenhinweise entgegen.

Staßfurt (**Sachbeschädigungen durch Brand an mehreren Mülltonnen**)

In den frühen Sonntagmorgenstunden wurden Polizei und Feuerwehr auf Grund mehrerer Brandgeschehen alarmiert. Gegen 00:47 Uhr brannten im Bereich Michaelisstraße drei Mülltonnen. Noch während der Löscharbeiten gab es eine weitere Brandmeldung im Bereich Petrikirchstraße. Hier wurde durch unbekannte Täterschaft eine Mülltonne in Brand gesetzt. Gegen 01:30 Uhr erhielten die Einsatzkräfte eine erneute Brandmeldung. Zu diesem Zeitpunkt brannten im Bereich August-Bebel-Ring sechs Müllbehälter. Eine weitere Mülltonne brannte unmittelbar im Anschluss im Bereich Friedrich-Engels-Ring. Bei den Behältnissen handelt es sich im überwiegenden Teil um Sammeltonnen mit einem Fassungsvermögen von 500 Litern. Diese waren in frei zugänglichen Bereichen abgestellt und wurden durch das Brandgeschehen zerstört. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Sachdienliche Zeugenhinweise zum Tatgeschehen oder Tätern nimmt die Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter der Telefonnummer 03471/ 379-0, entgegen.

Aschersleben/ Mehringen (**Brandermittlung nach Fahrzeugbrand**)

In den frühen Sonntagmorgenstunden wurden Polizei und Feuerwehr, gegen 01:54 Uhr, auf Grund von zwei brennenden PKW´s im Bereich Kreisstraße, alarmiert. Bei Eintreffen der ersten Einsatzkräfte standen beide PKW, vom Typ Skoda und BMW im Vollbrand. Trotz sofortiger Löschmaßnahmen brannten beide Fahrzeuge komplett aus. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen. Ersten Erkenntnissen zufolge ist eine Brandstiftung wahrscheinlich. Auch hier sucht die Polizei des Salzlandkreises nach tatrelevanten Zeugenhinweisen.

Könnern (**Verkehrsunfall mit zwei leicht verletzten Personen**)

Am Samstag ereignete sich gegen 22:50 Uhr ein Verkehrsunfall auf der L50, auf Höhe Einfahrtsbereich Aral-Rasthof. Zum Unfallzeitpunkt befuhr ein 24-jähriger PKW-Fahrer die L50 aus Richtung Bebitz, in Richtung Könnern. Dieser wollte nach links, Richtung Aral-Rasthof, abbiegen und übersah dabei den aus Richtung Ortslage Könnern kommenden 19-jährigen PKW-Fahrer. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, in dessen Folge sich das Fahrzeug des 19-jährigen mehrfach überschlug. Glücklicherweise verletzten sich beide Personen nur leicht und konnten nach kurzem Klinikaufenthalt wieder nach Hause entlassen werden. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden durch ein verständigtes Abschleppunternehmen geborgen. Durch Kräfte der Feuerwehr wurden ausgelaufene Betriebsstoffe gebunden.

Barby/ Pömmelte (Geschwindigkeitskontrolle)

Am Freitagvormittag führte die Polizei, in der Zeit von 07:45 Uhr bis 11:15 Uhr, eine Geschwindigkeitskontrolle, im Bereich Zackmünde, durch. Die Messstelle befindet sich außerhalb der geschlossenen Ortschaft im Bereich einer Bushaltestelle. In diesem Bereich ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit mit 70 km/ h ausgeschildert. Von 404 gemessenen Fahrzeugen waren 22 Kraftfahrzeuge zu schnell. Die schnellsten Fahrzeuge wurden mit einer Geschwindigkeit von 116 km/ h und 118 km/ h gemessen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de